

Watsu / Wata-Treffen 9.-11.10.09 in Freiland**TeilnehmerInnen**

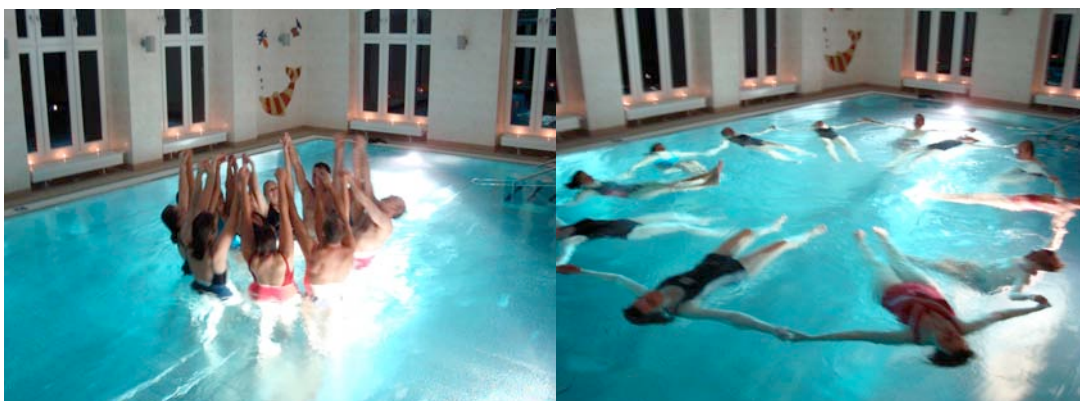
Alfred Mittermayr, Andrea Mauer, Bettina Wanschura, Brigitte Waldegg, Christine Zahlbrecht, Edeltraud Kieberger, Elvira Ilming, Gerda Valach, Gerhard Schüller, Herbert Haderer, Ilse Schlager, Ingrid Müllner, Norina Pinz, Ulrike Milz

Programm

Freitag, 18.00 Uhr	Ankommen, Abendessen, Austausch Sammeln von Anliegen für das Wochenende (insbesondere für Besprechung am Samstag vormittag)
Samstag 7-9.00 Uhr	Frühstück
9-12.00 Uhr an Land	Besprechung diverser Anliegen (Verein, Watsu/Wata-Szene, Werbung, Ausbildung etc.) Austausch von Erfahrungen
12-14.00 Uhr	Mittagessen, Spaziergehen...
14-16.30 Uhr	Biodanza an Land
16.30-18.00 Uhr	Zeit für Individuelles: Austausch im Wasser, Spazieren, Tratschen ...
18-19.00 Uhr	Abendessen
20-22.00 Uhr	Biodanza Aquatica im Wasser
Sonntag 7-9.00 Uhr	Frühstück, ev. vorher Morgenmediation, Waldspaziergang
9-12.00 Uhr	WATA – sich selbst spüren, die Unterwasserwelt spielerisch erfahren, ... (für Anfänger, Fortgeschrittene und bereits Ausgebildete)
12.00 Uhr	Mittagessen und Ausklang

Es hat Spaß gemacht mit Euch zu arbeiten und an Land und im Wasser zu tanzen!!

Vielen Dank für Euer aller Engagement und alles Gute für die weitere Arbeit im Wasser!



Protokoll zum Programmpunkt „Besprechung diverser Anliegen“:

Vorstellungsrunde: Interessen und Wünsche für die Watsu/Wata-Gemeinschaft

- ≈ Wie funktioniert der Austausch zwischen IAKA und ÖDAK?
- ≈ Wunsch nach Vernetzung Frankreich/Österreich
- ≈ Watsu für Babies – Angebot in Frankreich über Elvira Ilming
- ≈ Gemeinsamkeit, Kraft
- ≈ Infofluss
- ≈ höherer Bekanntheitsgrad

ÖDAK: Rück- und Ausblick

Es gibt jetzt ÖDAK-Flyer! Alle können so viele erhalten, wie sie wollen. Gedruckt wurden 2.000 Stück. Wer welche braucht, bitte bei Bettina Wanschura melden!

Neue Website existiert. Wurde in Kooperation zwischen IAKA UND ÖDAK entwickelt und bezahlt. Details dazu siehe unten.

Visitenkarten werden von ÖDAK für jene, die welche brauchen produziert. Für die Produktion bitte alle jene, die welche wollen bis **30. Okt.** an Bettina Wanschura (qedak@watsu.at) folgendes schicken:

- ≈ gewünschte Inhalte
- ≈ Anzahl normale Karten
- ≈ Anzahl Klebekarten (die zB auf den Flyer geklebt werden können)



Über Website und Newsletter wird verbreitet, dass es die Möglichkeit für persönliche Visitenkarten gibt. Visitenkarten pdf wird auf Web gestellt.

Wir haben einen Flyer zur Information über den ÖDAK produziert, inkl. Einlageblatt für neue Mitglieder. Dieser Flyer wird an Veronica weitergeben, damit sie für uns werben kann.

Ab Nov. 09 wir einmal pro Quartal ein Newsletter ausgeschiedt.

Veranstaltungsreihe / ÖDAK-Treffen: zumindest 1x/Jahr soll es ein Treffen geben, wo immer wieder neue Dinge am Programm stehen – sowohl am Land als auch im Wasser (siehe Themensammlung unten).

Zukünftige Kommunikation

Kommunikation über email ist gut. Es sollte eine Aussendung geben mit der Frage, wer über email kommunizieren möchte. Jene, die sich nicht melden, rufen wir an, um zu erfahren wie sie gerne informiert werden wollen.

Weiters: Massen-sms senden mit der Info, dass Neuigkeiten im Web stehen.

Ins Web stellen:

- ≈ Newsletter abonnieren übers Web möglich.
- ≈ Beitrittserklärung
- ≈ Protokolle
- ≈ Fotos

Adresse des Newsletters auf ÖDAK-Flyer ergänzen.

ÖDAK kommuniziert mit IAKA, dass sie die SchülerInnen ausreichend über ÖDAK informieren.

neues Becken in Wien, Babyschwimmen

Claudia Schachner hat ein neues Becken in Neustift. Wer Interesse hat, soll sich bei ihr telefonisch melden.

Maße: 3x6 Meter, 125 cm tief, 34°C Wassertemperatur

Außerdem sucht sie Interessierte, die die Ausbildung zur Babyschwimmlehrer/in machen wollen.

Bei Interesse melden unter: Tel: 0699/119 00 616, info@waterfamily.at

Generelles zu Becken und Bädern

Achtung wegen Feuchtigkeit und Hitze. Es ist notwendig, dass es eine Frischluftzufuhr gibt und eine Entfeuchtungsanlage. Sonst kann es leicht zu Schimmelbildung kommen. Wenn die Lufttemperatur zu hoch ist, kann es bei KlientInnen zu Kreislaufproblemen kommen.

Welche Alternativen gibt es zu Chlor?

ÖDAK wird Infos zu landesüblicher Gesetzeslage bei den Bäderhygienikern der Länder einholen.

Es wäre auch wichtig, die Einstellung zu Chlor zu ändern; dies kann nur jeder persönlich bei den eigenen KlientInnen tun.

Wie Wasser energetisiert werden, damit weniger Chlor nötig ist? ÖDAK recherchiert (BWT, Schauburger, Herbert in Großpertholz).

(Soft)noodles, Nackenkissen

Infos dazu bei Ingrid Müllner.

Kosten pro Stück: 19,99 Euro

Bestellnummer: SoftxNoodles 13620-9, Mail: office@svgaustria.at, Tel. 0512-361505

Sofern viel Interesse besteht könnte der ÖDAK eine Sammelbestellung machen in der Hoffnung, dass es für alle günstiger wird.

Bitte auch bis **30. Okt** bei Bettina melden, wer Softnoodles kaufen möchte.

Bettina holt Infos ein zu Produzenten der neuen Floats, die wir bei Wata3 in der Schweiz genutzt haben.

Infos zu Nackenkissen bei Alfred, er hat selbst eine Schnittvorlage und gibt gerne Tipps.

Messe in Wien: SPA Health & Beauty 26.-28. Feb. 2010

ÖDAK wir den Beitrag von rd. 900 Euro exkl. MwSt. übernehmen.

Wiener Gruppe wird gemeinsam vorbereiten (Vorstand ÖDAK, Ilse Schlager, Norina Pinz, Brigitte Waldegg, Herbert Haderer). Pro Tag sollten 3 Personen dort sein, damit es nicht zu anstrengend ist. Termin für die erste Besprechung: **11. Nov., 19.00 Uhr** zum gemeinsamen Abendessen, Ort noch unbekannt. Wer hat einen Tipp??

Wer sonst noch Interesse hat, bitte bei Bettina Wanschura bis **30. Okt.** melden.

Erste Ideen:

- ≈ Vorführen von Videos (hoffentlich das eigene)
- ≈ Fotoloop
- ≈ Angebot für Schnupper-Sessions machen, dazu Auflage von Liste, wer dies anbietet
- ≈ Auflage von Listen zu Praktizierenden aus ganz Österreich
- ≈ Außerdem besteht das Angebot, jeden Tag auf der Bühne einen Vortrag von 1 Stunde zu machen.

Alfred und Elvira unterstützen mit Tipps und Tricks für Messen.

Ev. Kooperation mit IAKA.

Super wäre es, wenn eine Kooperation mit einer Schwimmbadfirma gelingt und dort zumindest ein kleines Becken für Demos stehen könnte.

Messe in Wels 13.-15. Nov. 09

Alfred ist dort und einige andere aus OÖ.

In OÖ übernimmt die Innung die Kosten.

Bei Messe Integra hat Alfred schon ein Becken aufgestellt.

Werbung

- ≈ Nahe Zukunft: Messe Wien, Messe Wels
- ≈ Flyer Auflage: sollte individuell je nach Zielgruppe erfolgen (Gesundheitszentren, Ärzte etc., Dr. Zizenbacher Wien)
- ≈ Persönliche Weitergabe der Flyer zB. 2 Stück (einen zum Weitergeben durch die KlientIn)
- ≈ Österreichweit möglichst viele Aktionen am Tag des Wassers 22. März jedes Jahr
- ≈ Medienarbeit im Namen des ÖDAK in Herbst, Winter (Ilse und Ingrid möchte sich gerne engagieren): Presstext schreiben, Aussendung machen, Nachtelefonieren. Aufhänger könnte einfach die kühle Jahreszeit sein.

Versicherung

Ist bei Mitgliedschaft des ÖDAK dabei, bei Innung auch. Da man nur eine braucht, kann man sie bei der Innung abmelden.

Info zu Versicherung wird auf Website gestellt.

Gewerbe

Das Gewerbe (Massage eingeschränkt auf Wassershiatsu) ist bereits in 5 Bundesländern genehmigt. Alfred hat mehrmals versucht auch in der Bundesinnung den Antrag einzubringen. Wurde bisher leider nicht auf die Tagesordnung gesetzt.

Weiteres Vorgehen: Norina und Bettina werden den Wiener Innungssekretär um Unterstützung bei der Bundesinnung bitten.

Wiedner Hauptstraße 63, A-1045 Wien, Telefon: +43 (0)5 90 900, E-Mail: office@wkonet.at

Regionalgruppen-Treffen

Als Attraktion für die Teilnahme an den Treffen, sind Themen wichtig. Interessant könnten Treffen auch im Wasser sein.

In Zukunft sollen die regionalen Ansprechpersonen Koordinator/in heißen. Damit ist klar ist, dass sie selbst nicht alles tun müssen, sondern dass sie Ansprechpersonen sind und die Wasserleute sich auch aktiv an sie wenden können/sollen.

Alfred übernimmt die Koordination in OÖ. Elvira stellt sich als internationale Koordinatorin zur Verfügung.

Wer könnte Koordinator/in in der Stmk. sein? Babsi Grubinger?

Therme Oberlaa

Im Frühjahr wird es konkrete Gespräche zwischen Norina und Leitung der Therme Oberlaa geben. Ein eigenes Becken für Wasserarbeit ist in Bau.

Norina wird voraussichtlich ein Team für die Aquatische Körperarbeit leiten.

Herbert wünscht sich, dass es möglich ist, einen Gratiseintritt zu bekommen, wenn die Praktizierenden sich dort treffen wollen und gemeinsam im Wasser arbeiten wollen.

Neue Website

Testimonials (im orangen Feld rechts) können von allen Praktizierenden oder auch KlientInnen geschrieben werden: Texte und Fotos dazu bitte an Bettina schicken. Wenn man KlientInnen anfragt was zu schreiben, ist es sicherlich sinnvoll dies nicht vor oder nach der Session zu tun, sondern im Nachhinein per email oder Telefon.

In Zukunft können auch persönliche Porträts ins Web gestellt werden. Dort, wo jetzt der Name der Praktizierenden steht, wird dann zu einer Unterseite verlinkt. Foto und Kurztext dazu an Bettina schicken.

Eine Verlinkung mit Bädern kann allen Bädern angeboten werden. Ist eine weitere Möglichkeit der Werbung.

Anregungen zur neuen Website

Warum ist Josef Bergler noch drinnen, wenn Bergler gar nichts mehr anbietet?

Sollen die Testimonials gleich sichtbar sein, oder erst wenn man draufklickt? Ist für manche verwirrend.

Gut wäre ein Terminplan für die Ausbildungsseite, Entweder als eigene Navigation links und immer rechts im orangen Feld. Jetzt ist es verschieden.

Insgesamt sind sehr viele Infos auf der ersten Seite. Die Navigation ist nicht für alle leicht zu bedienen.

Spezialgebiete der Praktizierenden

Bei den Praktizierenden könnten auch in Zukunft Spezialgebiete stehen. Folgendes wurde bisher genannt:

Ilse: Prozessbegleitung, Systemische Beratung, psychosomatische Medizin, ganzheitliche Gesundheitsberatung (Bewegung, Entspannung, Ernährung, Feng Shui, Atem, Fastenberaterin)

Herbert: Watsu in Verbindung mit integrativer Atemarbeit, psychosomatische Krankheiten

Brigitte: Shiatsu, Massage

Elvira: Babies und Kleinkinder (Ausbildung & Workshop – „Watsu bébé“, „Watsu Intro“)

10 Gründe für die Mitgliedschaft beim ÖDAK

Im Zuge eines Spaziergangs beschäftigten wir uns mit den Gründen, die eine Mitgliedschaft beim ÖDAK sinnvoll machen. Dies dient als Argumentarium für neue Mitglieder. Im ÖDAK-Folder stehen ja bereits einige Gründe, wir werden diese neuen aufnehmen.

Und es wurden mehr als 10 Gründe:

1. Watsu/Wata bekannter machen
2. Versicherung
3. Webauftritt – eigene Präsentation
4. Innerer Zusammenhalt, Dazugehören
5. Gemeinsamer Auftritt in Öffentlichkeit, Unterstützung bei PR
6. liebe Menschen
7. Rückfragemöglichkeit für Fachfragen
8. Kompetente AnsprechpartnerInnen
9. Link auf Website
10. Zugang zu mehr Info
11. Den Boden zu kreieren und zu stärken, um Visionen zu verwirklichen.
12. Sammelstelle diverser Materialien
13. Austausch und Vernetzung

Video

Ist noch einiges zu tun, aber auch schon viel vorhanden. Die Cutterin möchte Projekt abgeben. Es gibt einen Rohschnitt zum Bereich: Behinderte, Allgemeines, Senioren, Physio-Reha.

Noch zu bearbeiten: Schwangerschaft, Wata, Kinder, einige Texte, Feinschnitt für alle Beiträge

Vorschlag für SprecherInnen: Sandra Kreisler, Thomas Klock (Bettina fragt)

Team: Alfred, Ingrid, Bettina, Ilse

Ziel der Fertigstellung ist die Messe in Wien.

Themen für Veranstaltungen bzw. Neues

Informationen zu Energetisierung des Wassers

Wandertag

Systemische Aufstellung zur Wasserarbeit

Termin nächste Generalversammlung

16.-18. April oder 23.-26. April 2010

ÖDAK fragt IAKA und reserviert wieder in Freiland.

Offene Fragen

Wie viele Ausgebildete gibt es in ganz Österreich?

Lizenzvertrag mit IAKA: Was steht genau drinnen? Was dürfen/sollen wir, was nicht?